

Christian Felber

Kooperation statt Konkurrenz

10 Schritte aus der Krise

Deuticke

Inhalt

Vorwort.....	9
--------------	---

Teill

Die Ursachen der Krise.....	n
-----------------------------	---

1. Zu viel Geld.....	14
Fünf Auswege aus dem Geld- Dilemma___	18
2. Dreißig Jahre Entfesselung der Märkte.....	24
Lasse die Wechselkurse frei schwanken.....	27
Liberalisiere den Kapitalverkehr.....	28
Mache deine Banken wettbewerbsfähig	30
Gewähre den Geschäftsbanken das Recht auf Geldschöpfung.....	31
Überlasse den Fonds das Feld.....	32
Prüfe neue Produkte nicht.....	34
Kapitalmarktoffensiven!.....	37
3. Die Entstehung der Subprime-Krise.....	39
Fahrlässige Kreditvergabe.....	39
Kredite aus der Bilanz tricksen.....	40
Kredithandel.....	41
Verpackung von Gammelfleisch (Verbriefung).....	41
Das Versagen der Rating-Agenturen.....	42
Fahrlässige Ansteckung der EU.....	43
4. Hätte die Krise verhindert werden können?.....	45

Teil II

Die Löscharbeiten der Regierungen.....	47
1. Liquiditätsspritzen der Notenbanken.....	49
2. Sicherung der Spareinlagen.....	51
3. Bankenrettungspakete.....	52
Transparenz.....	53
Sparkurs: Beschränkung bei Gehältern, Boni und Dividenden.....	54
Öffentliche Mitsprache.....	55
Gründung einer öffentlichen Bankenholding.....	56
Demokratische Bank (»Good Banks« statt »Bad Banks«).....	57
4. Zinssenkungen.....	60
5. Konjunkturpakete.....	61
6. Kommt der Staatsbankrott?.....	64
7. Rückzahlung der Rettungskosten.....	66

Teil III

Die Finanzmärkte regulieren.....	71
1. Eine globale Dorf-Konferenz.....	73
2. Ein neues Bretton Woods.....	74
3. Globale Institutionen und Regeln.....	78
Weltsteuerbehörde.....	78
Fixierung der Rohstoffpreise.....	80
Weltfinanzmarktaufsicht.....	81
Ein ökosoziales Basel III.....	83
Clearingstellen in öffentliche Hand.....	84
Regulierung von Fonds?.....	85
Zulassungsprüfung für Derivate.....	86
Shareholder-Value brechen.....	87
4. Regulierung des EU-Binnenmarktes.....	89

5. Keine Gewinnorientierung auf den Finanzmärkten.	91
Geldschöpfung in öffentliche Hand.	92
6. Was tun gegen zu viel Geld?.....	93
7. Genügt die Regulierung der Finanzmärkte?.....	96
Gemeinwohl-statt Gewinnstreben.	97

Teil VI

Was kann ich tun? 10 Schritte aus der Krise.....	103
--	-----

1. Nein zur Ohnmacht! Ja zur Verantwortung!.....	105
2. Kleine Schritte setzen - der persönliche Wirkungskreis ...	107
3. Alternative Informationen aneignen.....	108
4. Konsumverhalten ändern.....	111
5. Organisieren.....	114
6. Für mehr Demokratie streiten.....	116
Direkte Demokratie.....	117
Partizipatives Budget.....	119
Demokratische Allmenden.....	120
Unabhängige Medien und Parteien.....	122
7. Bausteine für eine neue Gesellschaft entwickeln.	123
8. Gesamtgesellschaftliche Alternativen einfordern.	124
9. Abschied vom Profitstreben.....	127
10. Kooperation statt Konkurrenz.....	129
Kooperationsgruppen gründen.....	134

Anmerkungen.....	136
------------------	-----

Literatur.....	140
----------------	-----

Danksagung.....	143
-----------------	-----